

Hygienekonzept ASV Hamm-Westfalen e.V.

Grundlage für die Durchführung von Meisterschaftsspielen sind die gesetzlichen Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, die die Bundesregierung, die Landesregierung NRW, sowie die jeweiligen Kommunen erlassen haben und fortlaufend aktualisieren.

1. Bei der Durchführung von Meisterschaftsspielen in der Zeit der Corona-Pandemie sind besondere Aspekte des Gesundheitsschutzes zu beachten und von Heim- und Gastmannschaften verantwortungsvoll umzusetzen.
2. Meisterschaftsspiele finden im Einklang mit der geltenden Corona-Schutzverordnung (CoronaSchVO) des Landes Nordrhein-Westfalen statt.
3. Die Teilnahme an Meisterschaftsspielen ist freiwillig. Die Teilnahme liegt in der Eigenverantwortung der Teilnehmer*innen bzw. der Erziehungsberechtigten.
4. Der ASV Hamm-Westfalen erstellt ein an die örtlichen Gegebenheiten angepasstes Hygienekonzept. Voraussetzung für die Durchführung von Meisterschaftsspielen in öffentlichen Sporthallen ist die Genehmigung durch die Stadt Hamm. Bei Änderungen der CoronaSchVO muss das Hygienekonzept angepasst werden.
5. Die Meisterschaftsspiele werden so organisiert, dass die Mannschaften blockweise zu unterschiedlichen Uhrzeiten spielen. Somit wird die Gesamtanzahl der anwesenden Personen in der Sporthalle reduziert.
6. Die maximale Anzahl von Personen pro Altersklasse und Gruppe wird auf 30 aktive Sportler*innen begrenzt. Trainer*in-, Schiedsrichter*in, Betreuer*in, das „Kampfgericht“ sowie die Wischer werden separat gezählt.
7. Der ASV Hamm-Westfalen benennt für die Durchführung der Meisterschaftsspiele und für Nachfragen im Vorfeld als Ansprechperson den Geschäftsführer Michael Heinlein, verein@asv-hamm-westfalen.de, 02381 8769382.
8. Meisterschaftsspiele finden bis auf Weiteres, mit einer begrenzten Anzahl von Zuschauern statt. Es sind, bei ausgefahrenen Tribünenteilen rechts und links, maximal **150** Zuschauer, ohne ausgefahrene Tribünenteile maximal **90** Zuschauer erlaubt.
9. Beim Eintreten in die Halle, bei dem alle Personen einen Mund-Nasenschutz tragen müssen, werden die Daten aller Personen, schriftlich erfasst, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten. Die Kontaktdaten werden vier Wochen lang gespeichert und im Infektionsfall den zuständigen Behörden ausgehändigt.
10. Die „Verkehrswege“ für das Betreten und Verlassen der Halle sind durch den ASV Hamm-Westfalen deutlich gekennzeichnet.
11. Die Toiletten dürfen nur einzeln und mit einem Mindestabstand von 1,50 Metern genutzt werden.
13. Auf dem Weg vom Eingang zur Umkleidekabine bzw. Tribüne ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Die Wege werden gekennzeichnet.
14. Personen, die Krankheitssymptome wie Fieber oder Husten aufweisen oder keinen Mund-Nasenschutz tragen, erhalten keine Zugangsberechtigung.
15. Hinweise zum Hygienekonzept und den Verhaltensweisen vor Ort werden am Eingang gut sichtbar platziert.
17. Der ASV Hamm-Westfalen hält im Halleneingangsbereich Desinfektionsmittel bereit.
18. Im gesamten Hallen-Bereich, damit sind alle Nebenräume eingeschlossen, muss der Mindestabstand von 1,50 Metern eingehalten werden, außer von Spieler*innen und Schiedsrichter*innen während des Wettkampfes im Spielfeldbereich.
20. Alle anwesenden Personen, die sich außerhalb des Spielfeldbereiches und ihres Sitzplatzes bewegen, tragen einen Mund-Nasenschutz und halten einen Mindestabstand von 1,50 Metern ein.
21. Das Einspielen und Aufwärmen vor Spielbeginn erfolgt in der, der Mannschaft zugewiesenen Hallenhälfte.
22. Der ASV Hamm-Westfalen sorgt für eine regelmäßige und gute Durchlüftung der Halle.
23. Der ASV Hamm-Westfalen hält für die Heim- und Gastmannschaft jeweils eine Flasche Desinfektionsmittel in der Coachingzone bereit.
24. Es wird den Spieler*innen empfohlen, sofern möglich, nach Beendigung des Meisterschaftsspieles zuhause zu duschen. Die Nutzung der Duschen in der Sporthalle ist nur 2 Personen gleichzeitig erlaubt. Der Mindestabstand von 1,5 Meter ist möglichst einzuhalten. Ist dies nicht möglich, muss ein Mund-Nasenschutz getragen werden.
25. Bei Nichteinhaltung der Hygieneregeln kann der ASV Hamm-Westfalen von seinem Hausrecht Gebrauch machen und Spieler*innen, Coaches, Betreuer*innen und Zuschauer vom Meisterschaftsspiel ausschließen und der Halle verweisen.
26. Kampfgericht und Betreuerpersonen tragen am Zeitnehmertisch oder in der Coachingzone einen Mund-Nasenschutz. Die Trainer*innen sind davon ausgenommen.
27. Die Coachingzone ist so angelegt sein, dass ein Mindestabstand von 1,50 Meter zum Coach/Betreuer des anderen Vereines sowie zum „Kampfgericht“ gewährleistet ist.
28. Bei der Begrüßung und nach Spielende findet kein Körperkontakt statt. Ein respektvoller Gruß oder das „Abklatschen mit dem Ellbogen“ wird empfohlen.
29. Wenn zur Versorgung eines Spielers/einer Spielerin das Spielfeld betreten werden muss, muss ein Mund- Nasenschutz getragen werden

Zuschauerregelung beim ASV Hamm-Westfalen e.V. SpH. des Frh.-v.-Stein Gymnasiums (607056)

Meisterschaftsspiele finden, bis auf weiteres, mit einer begrenzten Anzahl von Zuschauern statt. In der Sporthalle des Frh.-v.-Stein Gymnasiums, Hamm (607756) sind, bei ausgefahrenen Tribünen, maximal **150** Zuschauer, ohne ausgefahrene Tribünen maximal **90** Zuschauer erlaubt.

Den Gastvereinen stehen auf Grund der neuesten Beschlüsse der Stadt Hamm vorläufig keine Plätze zur Verfügung!

Ausschließlich an den Spieltagen, an denen die 2. Herrenmannschaft in der 3. Liga ein Heimspiel bestreitet, sind die Tribünen ausgefahren!

Ansonsten finden alle Spiele bei eingefahrenen Tribünen statt, und somit sind an diesen Tagen maximal 90 Zuschauer erlaubt!

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten ist für

ALLE ZUSCHAUER

eine Anmeldung bis zum Donnerstag vor dem Spiel (24:00 Uhr) unter Angabe der Personalien verpflichtend. Gleichzeitig ist damit die Personalisierung und Nachverfolgbarkeit gesichert!

Anmeldungen mit Angabe der Personenzahl, Namen und Adressen per Mail unter der Mailadresse:

Heimspiel3teLiga@asv-hamm-westfalen.de

Beim Eintreten in die Halle, bei dem alle Personen einen Mund-Nasenschutz tragen müssen, werden die Daten aller anderen Personen schriftlich erfasst, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten. Die Kontaktdaten werden vier Wochen lang gespeichert und im Infektionsfall den zuständigen Behörden ausgehändigt. Personen, die Krankheitssymptome wie Fieber oder Husten aufweisen oder keinen Mund-Nasenschutz tragen, erhalten keine Zugangsberechtigung.

Die „Verkehrswege“ für das Betreten und Verlassen der Halle sind durch den ASV Hamm-Westfalen deutlich gekennzeichnet.

Die Toiletten dürfen nur einzeln und mit einem Mindestabstand von 1,50 Metern genutzt werden.

Hinweise zum Hygienekonzept und den Verhaltensweisen vor Ort werden am Eingang gut sichtbar platziert.

Der ASV Hamm-Westfalen hält im Halleneingangsbereich Desinfektionsmittel bereit.

Alle anwesenden Personen, die sich außerhalb des Spielfeldbereiches und ihres Sitzplatzes bewegen, tragen einen Mund-Nasenschutz und halten einen Mindestabstand von 1,50 Metern ein.

Bei Nichteinhaltung der Hygieneregeln kann der ASV Hamm-Westfalen von seinem Hausrecht Gebrauch machen und Spieler, Coaches, Betreuer und Zuschauer vom Meisterschaftsspiel ausschließen und der Halle verweisen.

Der ASV Hamm-Westfalen benennt für die Durchführung der Meisterschaftsspiele und für Nachfragen im Vorfeld als Ansprechperson den Geschäftsführer Michael Heinlein, verein@asv-hamm-westfalen.de, 02381 8769382.